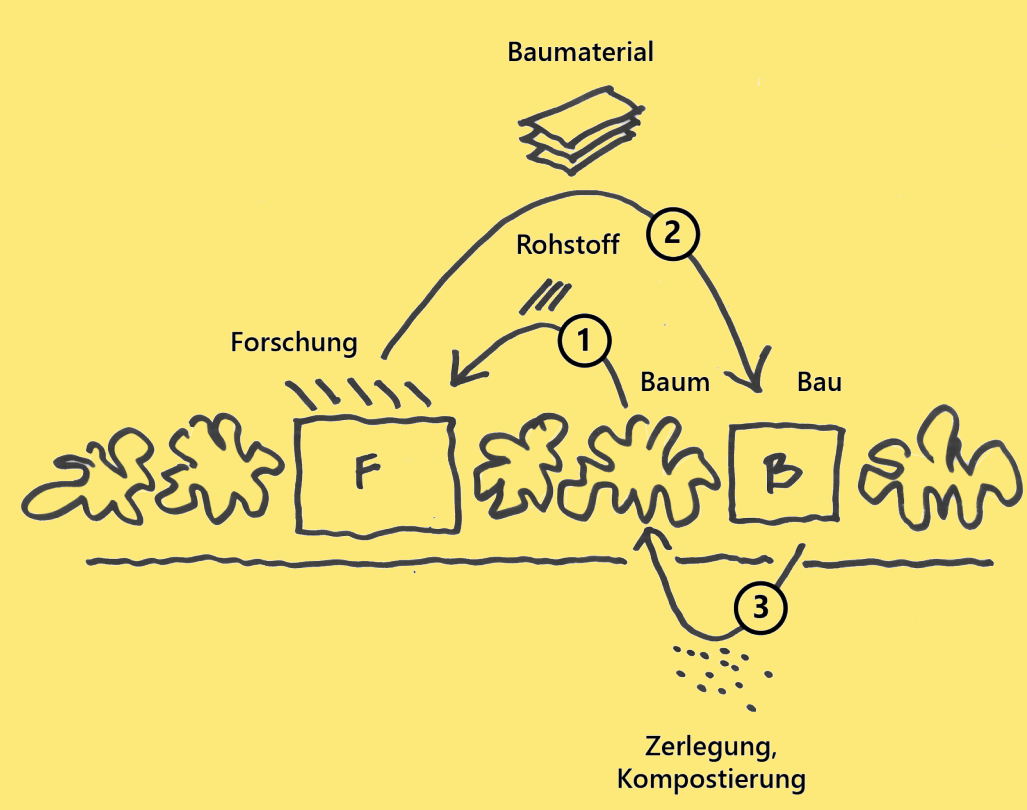
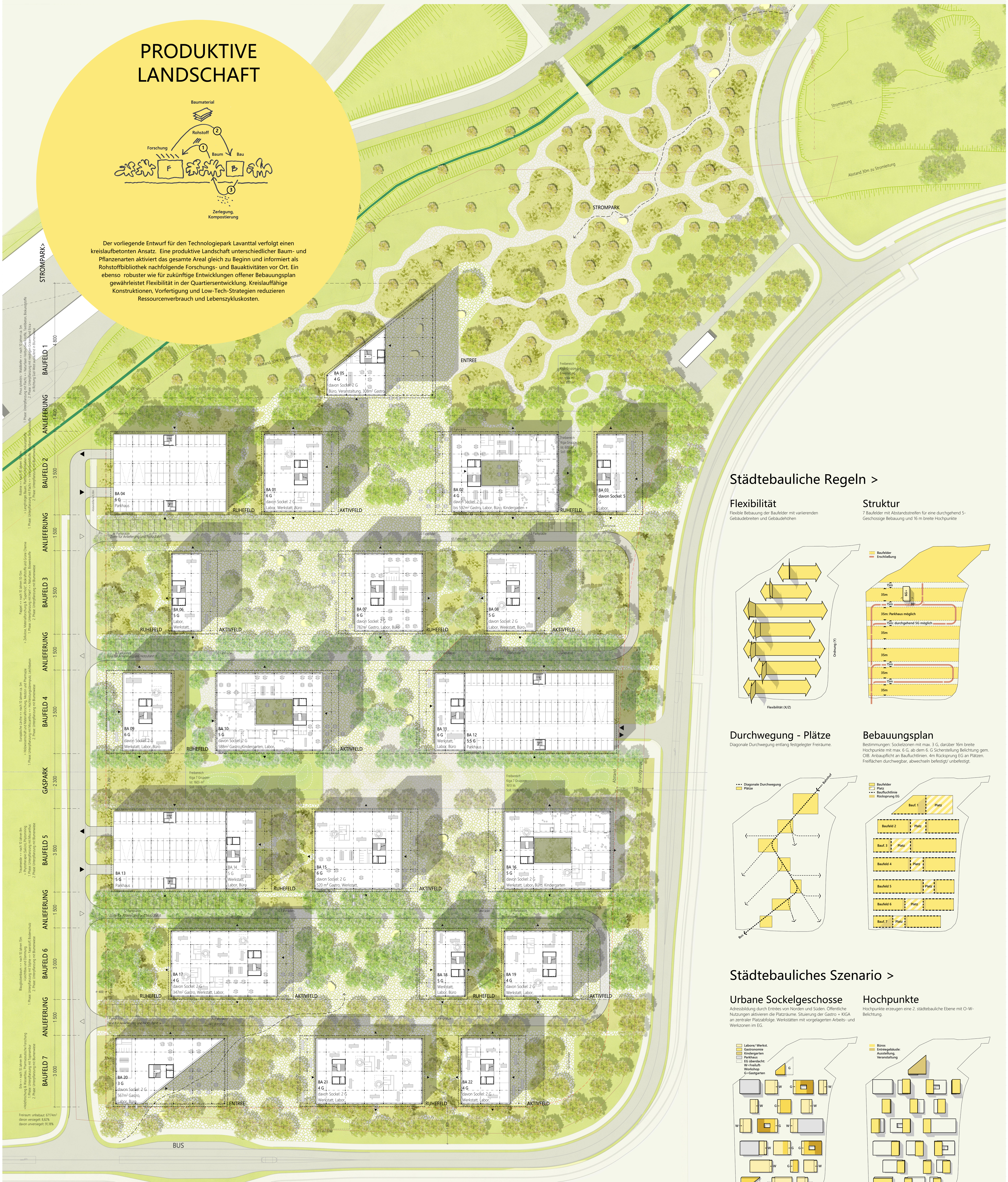


PRODUKTIVE LANDSCHAFT



Der vorliegende Entwurf für den Technologiepark Lavanttal verfolgt einen kreislaufbetonten Ansatz. Eine produktive Landschaft unterschiedlicher Baum- und Pflanzenarten aktiviert das gesamte Areal gleich zu Beginn und informiert als Rohstoffbibliothek nachfolgende Forschungs- und Bauaktivitäten vor Ort. Ein ebenso robuster wie für zukünftige Entwicklungen offener Bebauungsplan gewährleistet Flexibilität in der Quartiersentwicklung. Kreislauffähige Konstruktionen, Vorfertigung und Low-Tech-Strategien reduzieren Ressourcenverbrauch und Lebenszykluskosten.



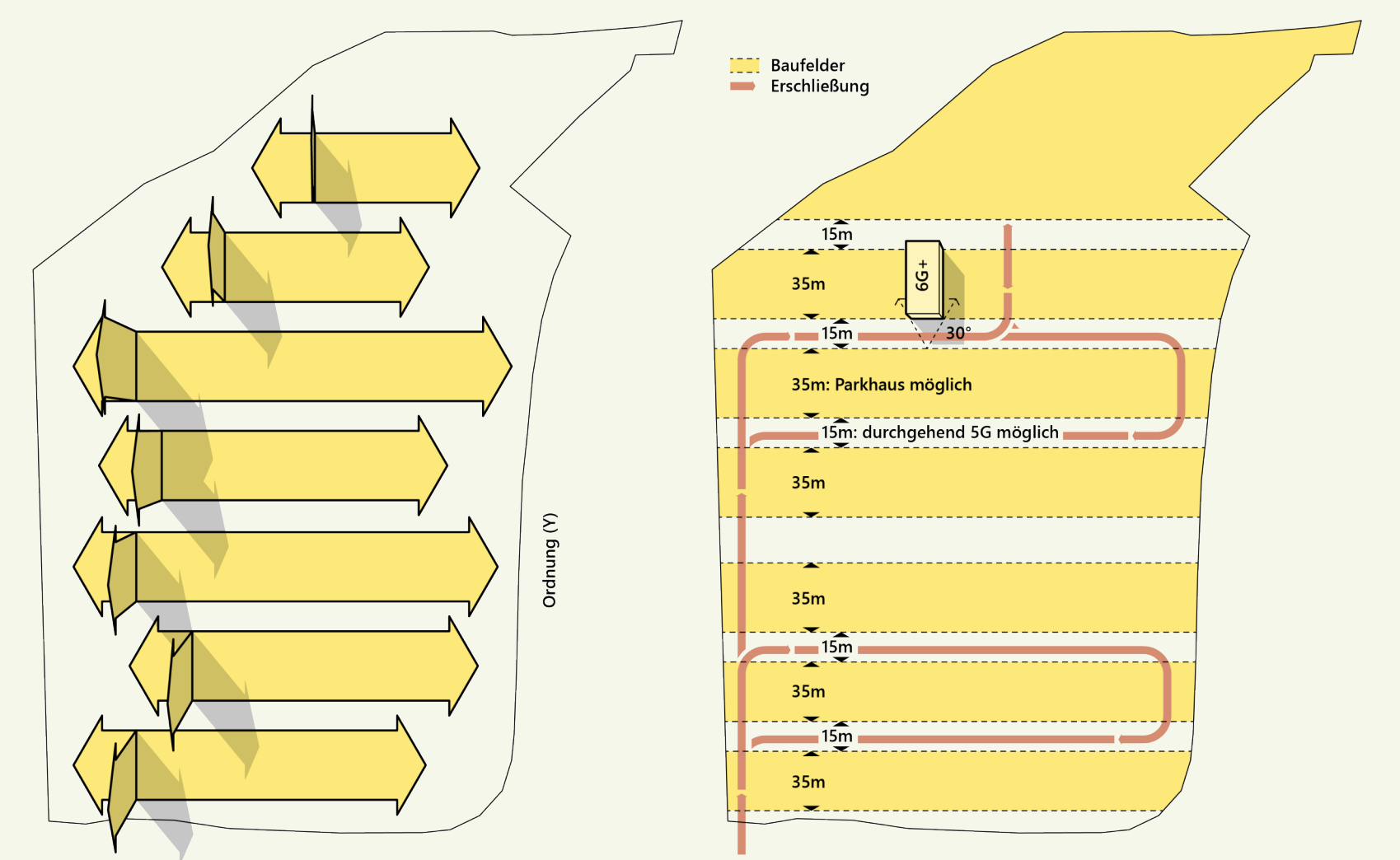
Städtebauliche Regeln >

Flexibilität

Flexible Bebauung der Baufelder mit variierenden Gebäudebreiten und Gebäudehöhen

Struktur

7 Baufelder mit Abstandsstreifen für eine durchgehend 5-Geschossige Bebauung und 16m breite Hochpunkte

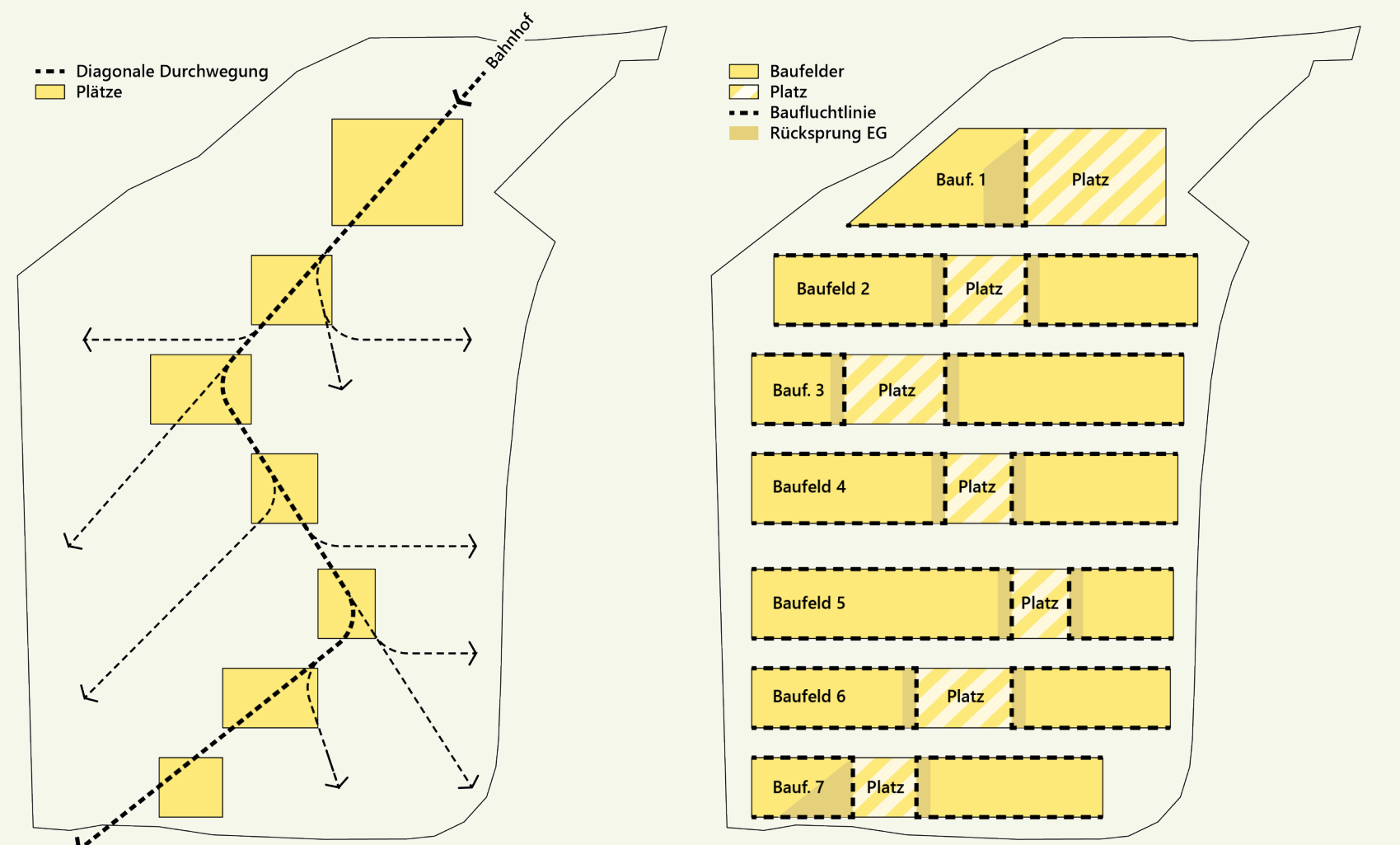


Durchwegung - Plätze

Diagonale Durchwegung entlang festgelegter Freiräume

Bebauungsplan

Bestimmungen: Sockelzonen mit max. 3 G, darüber 16m breite Hochpunkte mit max. 6 G, ab dem 6. G Sicherstellung Belichtung gem. ÖNB. Anbaufläche an Baufeldlinien. 4m Rückzug EG an Plätzen. Freiräume durchwegbar, abwechslungs. befestigt/unbefestigt.



Städtebauliches Szenario >

Urbane Sockelgeschosse

Adressbildung durch Entrees von Norden und Süden. Orientierende Nutzungen aktivieren die Platzräume. Steuerung der Gastro + KIGA an zentraler Platzabfolge. Werkstätten mit vorgelagerten Arbeits- und Werkzonen im EG.

Hochpunkte

Hochpunkte erzeugen eine 2. städtebauliche Ebene mit G-W-Belichtung.



Räumliches Konzept inkl. Freiraum 1:500

- Eibe** -> nach 10 Jahren 5m
-> Hörforschung & Werkzeuge, Pharmazeutische Forschung
1. Phase: Unterplanung mit Tasterbau
2. Phase: Unterplanung mit Bünumbau
- Blaugrünbaum** -> nach 10 Jahren 5m
-> Lichtbau und Dämmung
1. Phase: Unterplanung mit Stippe -> Tasterbau, Bodenschutz
2. Phase: Unterplanung mit Bünumbau
- Taunweide** -> nach 10 Jahren 8m
-> Phytotherapie, Salzeis, Phytotherapie
1. Phase: Unterplanung mit Mischbau
2. Phase: Unterplanung mit Bünumbau
- Festgrüne Lärche** -> nach 10 Jahren ca. 5m
-> Holzwerkstoffe und Materialforschung, Medizin und Pharmazie
1. Phase: Unterplanung mit Mischbau -> Nachkriegsdenkmäler, Leuchten
2. Phase: Unterplanung mit Bünumbau
- Pappel** -> nach 10 Jahren 10-15m
-> Holzwerkstoffe, Materialforschung & "Spezialholz", Biochemie und Grüne Chemie
1. Phase: Unterplanung mit Mischbau -> Naturfasern, Biochemie
2. Phase: Unterplanung mit Bünumbau
- Roble** -> nach 10 Jahren 10-14m
-> Langfristige Bauen, Plattformchemikalien und Biochemie
1. Phase: Unterplanung mit Mischbau -> Naturfasern, Biochemie
2. Phase: Unterplanung mit Bünumbau
- Prinz gläubig - Waldläufer** -> nach 10 Jahren ca. 5m
-> Naturfasern, Verbundwerkstoffe, Textilien, Biochemie
1. Phase: Unterplanung mit Mischbau
2. Phase: Unterplanung mit Bünumbau

Systemschnitt 1:500

